

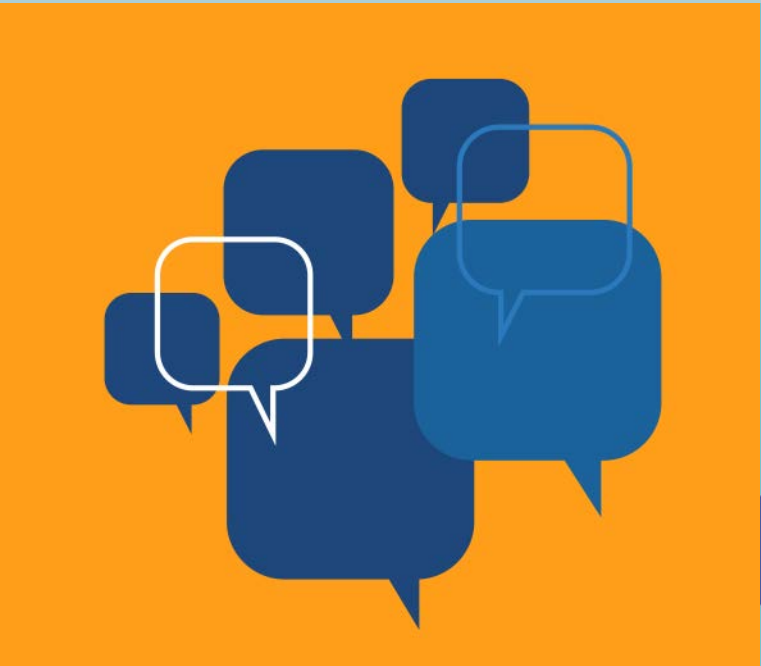
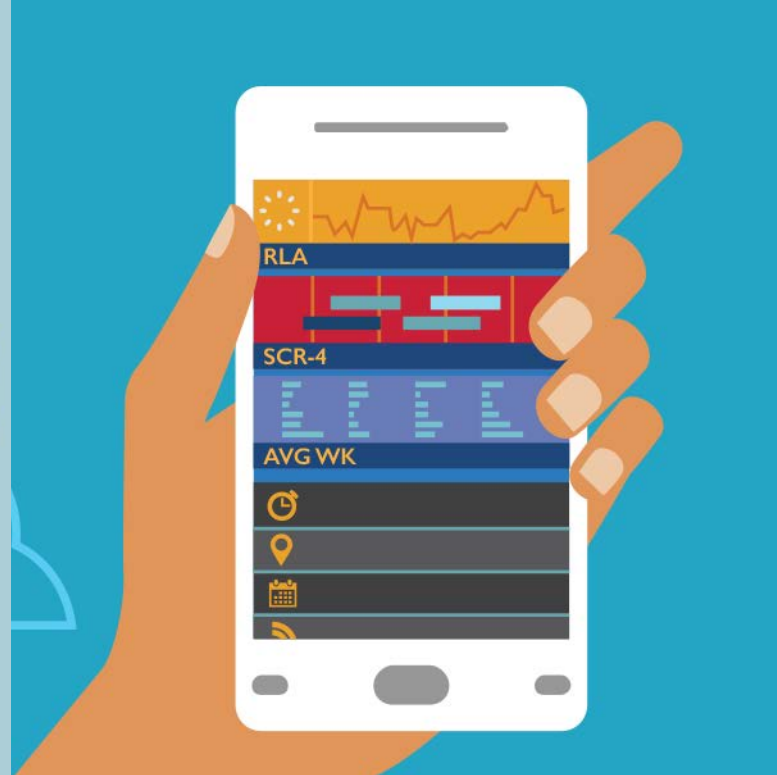
Top 10 der
Business Intelligence-Trends
für das Jahr 2015

10



Sagen Sie uns Ihre Meinung

@tableau #analytics



1

Umwandlung der Governance

In dem Maße, wie sich die Business Intelligence-Landschaft in Richtung Self-Service-Daten verändert hat, muss sich auch die Governance einer Umwandlung unterziehen. Einfache Ansätze wie das Abschirmen sämtlicher Unternehmensdaten funktionieren nicht länger – und auch die Vermeidung jeglicher Verarbeitung ist keine Lösung. In einem Umfeld von Self-Service-Analysen müssen sich Unternehmen den Herausforderungen der Governance stellen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Whitepaper [Data Governance for Self-Service Analytics \(Data Governance für Self-Service-Analysen\)](#)



Social Intelligence ist ein Wettbewerbsvorteil

2014 stellten wir erstmals fest, dass Unternehmen soziale Daten ernsthaft analysieren. Im Jahr 2015 werden die Vorreiter erste Vorteile aus diesen Möglichkeiten ziehen. Die Verfolgung von Konversationen in sozialen Netzwerken im großen Umfang wird dazu führen, dass Unternehmen neue Trends frühzeitig erkennen und wissen, was ihre Kunden interessiert. Soziale Analysen werden die Tür zu einer bedarfsgesteuerten Produktoptimierung öffnen.

Literaturhinweis: [TDWI: Customer Analytics in the Age of Social Media \(Kundenanalyse im Zeitalter sozialer Medien\)](#)

2



Analysen gewinnen in allen Unternehmensbereichen an Bedeutung

Datenanalytiker können heute der Produktionsleiter, ein Lieferkettenverantwortlicher oder sogar ein Vertriebsmitarbeiter sein. Neue, benutzerfreundliche Technologien für browserbasierte Analysen ermöglichen es beliebigen Mitarbeitern, Geschäftsfragen ad hoc zu beantworten. Unternehmen, die diesen strategischen Vorteil erkennen, werden ihre Analytiker durch Daten, Tools und Schulungen unterstützen, damit diese ihre Arbeit mit bestmöglichen Ergebnissen erledigen können.

Literaturhinweis: [Gartner's 2014 Magic Quadrant \(Der Magic Quadrant von Gartner für 2014\)](#)

3



4 Communitys machen den Unterschied

Die Vermischung von privaten und geschäftlichen Bereichen bei der IT ist nicht länger eine theoretische Frage, sondern ein Fakt. Die Menschen verwenden die Produkte, die sie gerne benutzen – Analysesoftware macht da keinen Unterschied. Unternehmen, deren Produkte inspirieren und befähigen, profitieren auch von einer größeren Community. Außerdem werden zukünftige Kunden den Zustand von Produkt-Communitys berücksichtigen, wenn sie sich auf hart umkämpften Märkten entscheiden müssen.

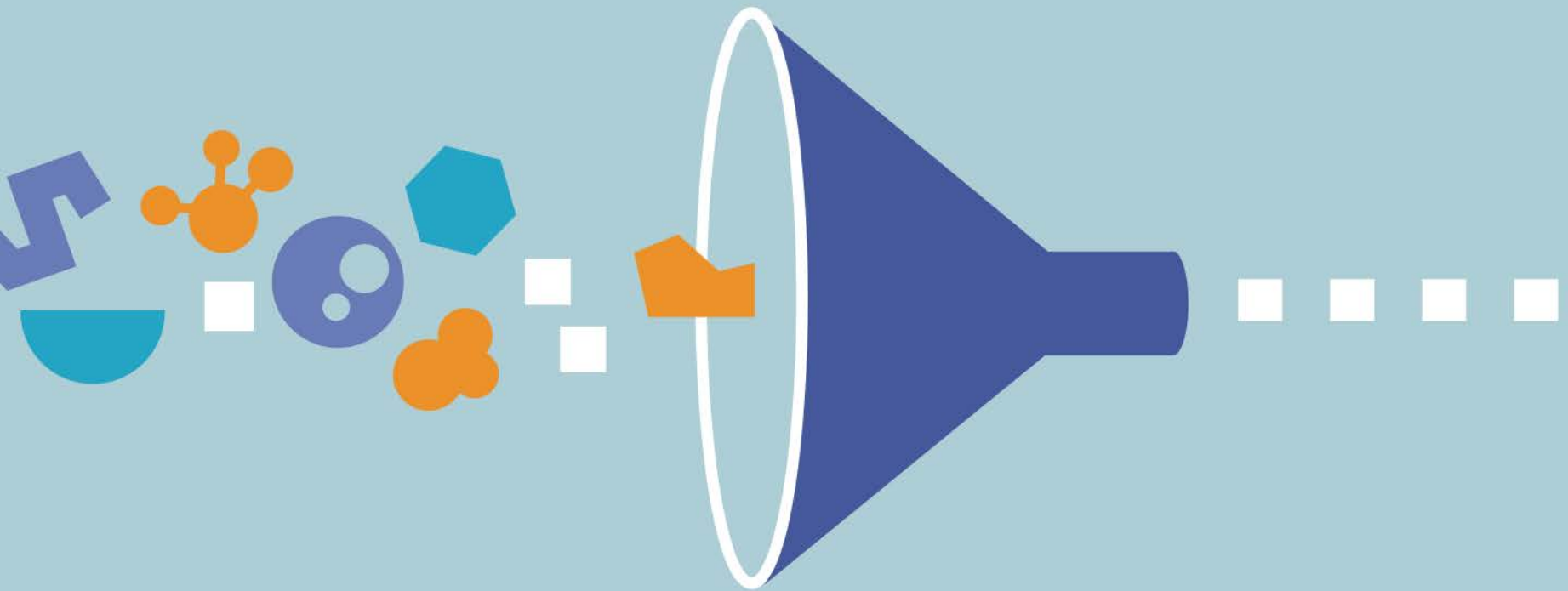
Literaturhinweis: [The greatest support community ever and why you should care \(Die größtes Support-Community, die es jemals gab, und deren Bedeutung für heute\)](#)



Vollständige Integration

In den letzten zehn Jahren sind massive Veränderungen in Bezug auf Daten geschehen. Das Ergebnis: gemischte Umgebungen in allen Bereichen, von der Datenspeicherung über die Analyse bis hin zu Geschäftsanwendungen. Eine Rückkehr zu monolithischen Systemen wird es nicht geben. Jedoch haben Unternehmen wenig Verständnis für eine Vielzahl von Anmeldungen und umständliche Prozesse zum Verschieben und Verwalten von Daten. Eine schnelle Integration unter Nutzung einfacher Benutzeroberflächen wird daher immer mehr zum Standard.

Literaturhinweis: [Journey to a single source of truth at the FAA \(Der Weg zu einer „Single Source of Truth“ bei der FAA\)](#)



Cloud-Analysen nicht mehr nur für Cloud-Daten

Im Jahr 2015 werden wir den Einsatz von Cloud-Analysen im großen Rahmen erleben – für Vor-Ort-Daten. Bis jetzt kamen Cloud-Analysen primär für Daten in Cloud-Anwendungen zum Einsatz. 2015 werden Unternehmen beginnen, die Cloud immer dann zu wählen, wenn es für sie sinnvoll ist – und nicht nur, weil die Daten dort gespeichert sind.

Mehr erfahren Sie in diesem [Video mit Jetsuite und ihren Gründen für die Wahl der Cloud.](#)

6



Datenkonversationen ersetzen statische Dashboards

Wir kommen an einen Punkt, an dem Daten interaktiv genug sind, um das Rückgrat einer Konversation zu bilden. Jetzt, da moderne analytische Werkzeuge zur Verfügung stehen, lassen sich Daten schnell analysieren, mit anderen Daten zusammenführen und unter einem neuen Blickwinkel darstellen. Im Ergebnis dieser Datenkonversationen können Unternehmen mehr Erkenntnisse aus ihren Daten ziehen.

Mehr erfahren Sie in diesem Artikel in der Huffington Post: [Why a Chart Should Start, Not End, a Conversation \(Warum mit Diagrammen eine Konversation beginnen, nicht enden, sollte\)](#)



Daten und Journalismus verschmelzen vollständig

Der Aufstieg von Websites wie fivethirtyeight.com wird weitere Nachrichtenredaktionen dazu zwingen, Datenanalysen in ihre Onlinepräsenz einzubeziehen. Dieser Trend wird aus dem öffentlichen Bereich auf Unternehmen übergreifen und Unternehmen, die in Fragen der Datenanalyse hinterherhinken, zu neuen Schritten ermutigen.

Mehr hierzu finden Sie unter [Public in the newsroom: Sarah Ryley at The New York Daily News \(Tableau Public in Nachrichtenredaktionen: Sarah Ryley von den New York Daily News\)](#)

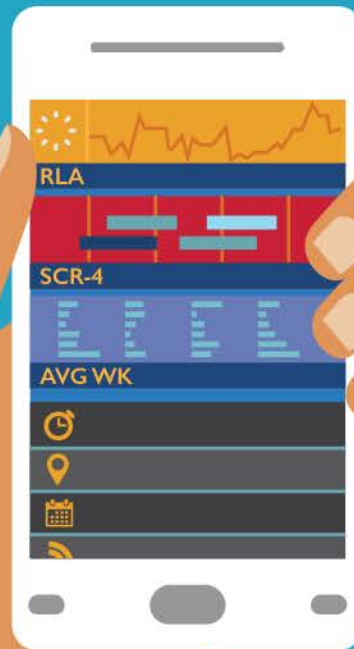
8



Hohe Reife mobiler Lösungen

Beschäftigte verbringen zunehmend weniger Zeit an ihren Schreibtischen. Das bedeutet aber nicht, dass sie weniger über Daten informiert sein sollten. Ganz im Gegenteil: Sie sind mehr denn je auf Daten angewiesen. Mobile Lösungen für zahlreiche Analysezwecke sind im Laufe der letzten Jahre auf den Markt gekommen und haben inzwischen einen Reifegrad erreicht, der es mobilen Arbeitnehmern ermöglicht, auch unterwegs einfache Analysen durchzuführen. Der Schwerpunkt auf die Mobilität hat Anbieter veranlasst, natürlichere und intuitivere Benutzeroberflächen in allen Bereichen einzuführen.

Weitere Informationen erhalten Sie in dieser [Demonstration der in SalesforceOne integrierten Analysen](#).

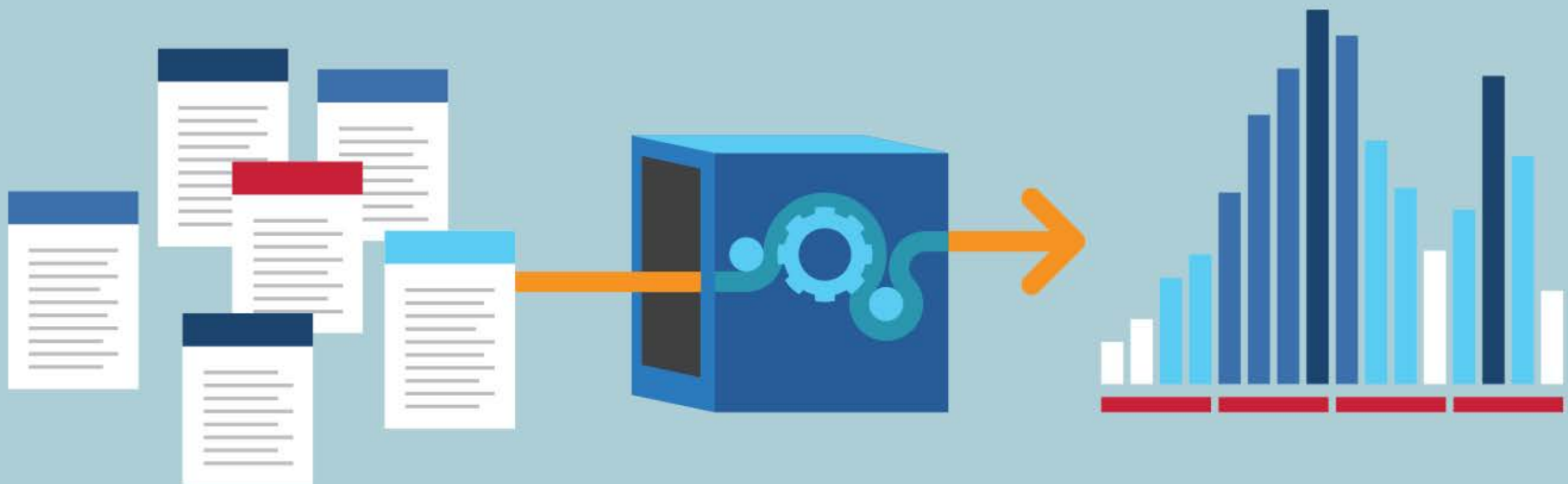


10

Das Aufkommen intelligenter Analysen

Fortschritte bei der grafischen und intuitiven Modellierung bedeuten, dass Geschäftsanwender vorausschauende Analysen nutzen können, ohne dass vorher Experten konsultiert oder Skripts geschrieben werden müssen. In dem Maße, wie sich Self-Service-Analysen immer weiter durchsetzen, werden auch Aufgaben wie das Erstellen von Prognosen immer verbreiteter – und weniger stressig.

[Sehen Sie sich dieses Video zu Prognosen für Geschäftsanwender an.](#)



Über Tableau Software

Tableau Software (NYSE: DATA) hilft Benutzern dabei, Daten sichtbar und verständlich zu machen. Mit Tableau können Nutzer Informationen schnell analysieren, visualisieren und mit anderen teilen. Mehr als 23.000 Kunden nutzen Tableau für schnellere Analysen im Büro und unterwegs. Und Zehntausende von Benutzern haben mehr als 500.000 Visualisierungen auf Tableau Public veröffentlicht.

<http://www.tableausoftware.com/business-intelligence>